

Wo ist Platz für mich in der Bildung?

Bildung anders denken
und erleben



Bildung ist das Ziel der Hochschule. Doch was heisst das?

Wir meinen, Bildung ist mehr als einen äusserlich formalisierten

Abschluss zu erreichen. Bildung hat zu tun mit der Entfaltung und der

Wirksamkeit des einzigartigen Potentials jedes Menschen und der Gemeinschaft. Sie intendiert die Transformation von Individuen und der Gesellschaft hin zum einem blühenderen Leben. Wie kann solche Bildung - gerade an der Universität - aussehen? Wie komme ich persönlich darin vor? Was kann ich beitragen?

In der Einführung und im Seminar lassen wir uns inspirieren vom Integralen Entwicklungsmodell von Alexander Schieffer und Ronnie Lessem (www.trans-4-m.com) und dem Engagement einer jungen Wissenschaftlerin mit dem Modell. Der eigenen Berufung näher zu kommen, ist das Ziel der Veranstaltung.

Leitende:

Alexander Schieffer, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Leiter des Instituts Trans4m in Genf (www.trans-4-m.com), Gastprofessor an der Universität St. Gallen (HSG).

Nora Wilhelm, Co-catalyst von collaboratio helvetica (www.collaboratiohelvetica.ch), studierte Internationale Beziehungen an der Universität St. Gallen (HSG), Junior Fellow bei Trans4m

Organisation:

Reformiertes Forum Universität Bern (www.refforum.ch)

BENE – Verein für Nachhaltige Entwicklung an der Uni Bern (www.bene-unibe.ch)

Begegnung mit einem Integralen Bildungs- und Entwicklungsmodell (Einführung)

Do 26. Oktober 2017, 19 Uhr. Uni Tobler, Lerchenweg 36, 3012 Bern, Hörraum F-121
(Anschliessend Apéro im Reformierten Forum)

Integrale Selbst-Entwicklung – meine Berufung entdecken (Workshop)

Fr 27. Oktober 2017, 9-13 Uhr. Kirchgemeindehaus Paulus, Freiestrasse 20, 3012 Bern
(Anschliessend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Rest. Ali Baba)



Reformiertes Forum
Universität Bern

